

Kreatives Schreiben: Ideen sammeln

- **Akrostichon.** Die Buchstaben des eigenen Namens ergeben einen Satz, der das Thema festlegt.
- **Alltagssprache.** 10 Wörter notieren, die einem spontan einfallen – daraus eine Geschichte entwickeln.
- **Auslosung:** Themen werden auf Kärtchen notiert und ausgelost!
- **Automatisches Schreiben.** Fünf Minuten ohne Absetzen schreiben!
Verbessern!
- **B-B-B-Methode.** Eine Reihe von Bildmotiven wird vorgezeigt, dazu werden Texte verfasst.
- **Beobachtung:** Die Schüler erhalten drei Minuten Zeit, eine Beobachtung zu notieren, die das Thema vorgibt!
- **Biographie:** Jeder Schüler schreibt zehn Wörter zu seiner Biographie auf – dann wird die Liste herumgereicht. Das Wort mit den meisten Kreuzen gilt als gewählt!
- **Brainstorming.** Zu einem Leitbegriff möglichst viele Begriffe nennen (reihum, keine Kommentare). Dann, in der zweiten Runde, Assoziationen ergänzen.
Dazu einen Text verfassen!
- **Brainwriting-Pool.** Die Schüler sitzen in Großgruppen zusammen. Auf ein Signal hin beginnen alle zu schreiben. Wer nicht mehr weiterkommt, legt den Text in die Mitte. Nun muss binnen 10 Sekunden jemand den Text herausnehmen und fortsetzen. Seinen eigenen Text legt er wieder zurück.
- **Buchstechen:** Ein Messer wird in ein Buch eingeführt – der Satz, auf den die Messerspitze zeigt, gibt das Thema vor!
- **Collage.** Texte zusammenstellen aus Textteilen, die man einer Zeitung entnimmt.
- **Collective Notebook.** Ein Schreibheft wird ausgelegt. Binnen eines bestimmten Zeitraums darf jeder Notizen eintragen.
- **Epochen:** Zu den bekannten Epochen wird ein wichtiges Thema der Epoche notiert – die Gruppe einigt sich auf ein gemeinsames Thema.
- **Fachliteratur.** Anleitungen zum kreativen Schreiben lesen!

- **Geräusche.** Die Gruppe schweigt. Nun werden die gehörten Geräusche notiert. Das Geräusch, das nach Abstimmung die meisten Stimmen erhält, wird gewählt.
- **In der Öffentlichkeit schreiben.** Eine Parkbank besetzen und eine der sich ringsumher ereignenden Szenen zum Kern der Geschichte machen.
- **Journal.** Einfälle beachten und sofort in einem Journal notieren.
- **Kleingruppen:** In einer Kleingruppe von 2-3 Schülern wird ein gemeinsames Thema festgelegt.
- **Kollektives Schreiben.** Ein Papier wird so gefaltet, dass 10 Zeilen entstehen. In die erste Zeile trägt der erste Schüler ein Wort ein, knickt die Zeile um und reicht das Papier weiter.
- **Körpersignale.** Schreiben, wenn der Körper es signalisiert – durch Nervosität, Schmerz, ...!
- **Kreativitätsliteratur.** Methoden der Kreativitätstechnik einsetzen!
- **Lieblingsfigur.** Die literarische oder filmische Lieblingsfigur wird zum Kern eines neuen Texts.
- **Lieblingsgeschichten.** Die Lieblingsgeschichten von Menschen aus der Umgebung aufschreiben.
- **Lieblingsland.** Mit geschlossenen Augen wird die Lieblingslandschaft evoziert. Nach dem Öffnen der Augen wird das Thema fixiert.
- **Lieblingstext.** Zum Thema des eigenen Lieblingstexts schreibt man eine Parallelversion.
- **Lieblingstier.** Mit geschlossenen Augen stellen sich die Schüler ihr Lieblingstier vor. Dann wird es der Gruppe präsentiert. Das Thema mit dem meisten Zuspruch wird gewählt.
- **Lieblingswort.** Jeder Schüler notiert sein Lieblingswort. Aus den Ergebnissen der Gruppe darf jeder Schüler ein Thema auswählen.
- **Meditation:** Augen schließen, das erste klare Bild, den ersten klaren Satz notieren!
- **Motiv:** Aus einem Motivlexikon wird ein Thema ausgewählt.
- **Radioanregung.** Die Gruppe schaltet das Radio an. Die Musik wird überhört. Der erste Satz eines Sprechers legt das Thema fest.

- **Satzmeditation.** Philosophische Sätze werden ausgehängt. Nach mehrfachem Betrachten über mehrere Wochen hin wird dazu ein Text verfasst.
- **Schreibauftrag.** Die Schüler formulieren Schreibaufträge, die verlost (oder zugewiesen) werden.
- **Schreibstimuli.** Schreibstimuli von Dichtern und Dichterkreisen sammeln und ausprobieren – expressionistischer Nachspaziergang, Schillers Birnen...!
- **Sinne.** Schreiben zu Musik, Gerüchen, Bildern, Gegenständen.
- **Skript.** Zu vorgegebenen Handlungsmustern (Märchen, Krimi) schreiben.
- **Stop and Go.** Einzelphase: Texte werden verfasst. Stoppsignal: Partnerarbeit – Austausch der Texte, verbessern. Einzelphase: Fortsetzen des Schreibens, Berücksichtigen der Korrekturen.
- **Symbollexika.** Ein Symbol wird per Zufall ausgewählt und gibt das Thema vor.
- **Tabuthemen.** Jeder nennt ein Thema, das für ihn tabu ist. Aus der Sammlung der Tabuthemen wählen die Schüler aus.
- **Textsorte.** Zunächst wird ein Leitbegriff festgelegt. Nun werden Textsorten benannt und verlost.
- **Textumbau.** Einen eigenen oder fremden Text durch Umstellen der Teile (Sätze, Abschnitte, Wörter) erneuern.
- **Undercover.** Unter falscher Identität recherchieren und zu den Erlebnissen einen Text verfassen.
- **Warten.** Einen Satz schreiben. Die Augen schließen. Mindestens 1 Minute warten. Den Text mit dem nächsten Satz fortsetzen.
- **Widersprüche personifizieren.** Zwei sich widersprechende Begriff (Liebe – Hass) in Personen verwandeln und ihren Konflikt aufschreiben.
- **Wort-Delphi.** Schreiben eines kurzen Satzes, reihum durchgeben – jeder schreibt innerhalb bestehender Sätze drei Wörter dazu.
- **Zeichnung.** Zunächst eine Zeichnung anfertigen (ohne oder mit Themenvorgabe), dazu einen Text verfassen.
- **Zeitung.** Jeder Teilnehmer erhält eine Zeitungsseite und wählt ein Thema!
- **Zettelkasten.** Alle Lektürefrüchte in einem Zettelkasten sammeln – Karten, Bilder, Briefe, Exzerpte.